

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung Dienstag, 07.07.2026

Anwesend:

Pfarrer Markus Höyng, Pfarrer Werner Kauth, Diakon Ralf Knoblauch, Ellen Fuhrmann, Margret Hüntten-Schuld, Dr. Manuel Becker, Adelheid Muszynski, Konstantin Löhe, Dr. Felix Hundt, Thomas Terfurth, Felicitas Schuh, Gisela Mosen, Sascha Kisters als KV-Vertreter Rochus, Karin Krümmel

Gäste: Christina Wagner, Carina Bauer

Entschuldigt:

Thomas Wirths, Kurt Hägerbäumer, Philipp Wolf, Lena Wilms, Rasmus Windelen, Kilian Knott, Reinhard Sentis, Pfarrer Bonifatius Müller

TOP 1 Formalia

- Das Protokoll vom 27.05.2026 wird genehmigt.
- Es gibt zwei weitere Punkte zur Rubrik „Verschiedenes“.

1. Regeln für Aushänge in Schaukästen
2. Aktuelle Situation in der Kita St. Rochus

TOP 2 Neues Logo

Es soll ein Logo für unsere gemeinsame neue Pfarrei St. Edith Stein erstellt werden. Dazu gibt es ein Angebot, externe Unterstützung von Frau Schwerdtfeger aus der Bonner Münsterpfarre zu bekommen. Frau Bauer und Frau Wagner bitten die Anwesenden, ihre Ideen zum neuen Logo aufzuschreiben oder zu malen. Die Ergebnisse werden eingesammelt. Die beiden Damen verabschieden sich.

TOP 3 Bildung von Arbeitsgruppen für die Schwerpunkte im Gemeindeleben der Pastoralen Einheit

Zu den vier Schwerpunktthemen sollen Arbeitsgruppen gebildet werden. Zu diesen Arbeitsgruppen können auch Personen außerhalb des PGR hinzukommen. Die Personen in der Arbeitsgruppe sollen für das Thema zuständig sein, sich damit befassen und wenn sich etwas tut, die Informationen in den PGR hineinragen. Man muss dabei nicht die ganze pastorale Einheit im Blick haben, sondern kann an der Stelle anfangen, wo man sich auskennt. Das Ganze kann dann nach und nach organisch wachsen.

Der Schwerpunkt „Veränderungsprozesse begleiten“ kommt als emotional besetztes Querschnittsthema in den anderen drei Themen vor. Es wäre gut, eine externe Begleitung dazuzuholen.

Es haben sich für drei der Themen interessierte Personen gemeldet:

- | | |
|---|--------------------------------------|
| · Kinder, Familie und Jugend | Manuel Becker, Karin Krümmel |
| · Veränderungsprozesse begleiten | Felicitas Schuh, Thomas Terfurth |
| · Ehrenamt stärken | |
| · Ortsgemeinden stärken | Gisela Mosen, Margret Hüntten-Schuld |

TOP 4 Finanzierung ehrenamtlicher Projekte

Die beiden Finanzausschüsse planen zur Zeit den Haushalt für 2027. Durch die Fusion entsteht aufgrund von Synergien ein gewisser finanzieller Spielraum. Daher muss im Jahr 2027 nicht in allen Bereichen gekürzt werden.

Es sollen keine Kürzungen bei unseren vier Schwerpunkten vorgenommen werden. Wenn im Bereich der Schwerpunkte Projekte entstehen, werden diese vom KV großzügig finanziell gefördert. Voraussetzung ist, dass es sich um ehrenamtliche Projekte handelt und dass es eines der vier Schwerpunktfelder betrifft (Kinder, Familie und Jugend, Veränderungsprozesse begleiten, Ehrenamt stärken, Ortsgemeinden stärken). Die Förderung soll niederschwellig und informell vergeben werden. Wer eine gute Idee hat, soll sich melden. Die PGR-Mitglieder sollen die Information weitergeben, damit im Jahr 2027 gute Projekte gefördert werden können. Solch ein Projekt muss nicht die ganze pastorale Einheit betreffen, es kann sich auch an einem einzelnen Ort konzentrieren.

Dieses Finanzierungsangebot hat eine gute Signalwirkung. Es werden Dinge ermöglicht.

TOP 5 Neue Gottesdienstordnung / Information zum neuen Pfarrvikar

Es wird ein neuer Pfarrvikar zu uns kommen. Dabei handelt es sich um Pater Marcin Kaznowski aus Krakau. Er ist Provinzial der Salesianer Don Boscós in Polen und ist in der Jugendarbeit tätig. Er wird in der Bonner Zentrale der Salesianer in der Nähe des Posttowers wohnen. Seine Tätigkeit als Pfarrvikar bei uns umfasst einen Beschäftigungsumfang von 50% und kann zwischen einem und fünf Jahren dauern.

Die bereits in der letzten Sitzung besprochene und erneut überarbeitete Gottesdienstordnung wird ausgeteilt und erläutert.

In der regulären Gottesdienstordnung muss die Messe in St. Bernhard aus organisatorischen Gründen auf die frühe Uhrzeit um 9.15 Uhr verschoben werden.

In der Ferienordnung (Juni bis August) wird in ungeraden Kalenderwochen in St. Rochus Messe gefeiert, in geraden Kalenderwochen in St. Thomas Morus.

Die neue Gottesdienstordnung wird einstimmig angenommen und wird in der nächsten Woche veröffentlicht.

TOP 6 Fronleichnam

Es gibt aus dem Pastoralteam eine neue Idee für die Fronleichnamsprozession im nächsten Jahr. Die Prozession muss nicht auf die beiden Orte St. Thomas Morus und St. Rochus festgelegt sein, sondern kann flexibel auch an anderen Kirchorten stattfinden. Es können allerdings nicht mehr als zwei Prozessionen durchgeführt werden. Man könnte dann abwechselnd an verschiedenen Kirchorten feiern. Es können sich auch benachbarte Gemeinden zusammentun und eine gemeinsame Feier organisieren. Die Ortsausschüsse sollten im September / Oktober beschließen, ob ihre Gemeinde die Prozession ausrichten möchte. Dann kann Ende des Jahres mit PGR und Ortsausschüssen geklärt werden, welche beiden Gemeinden die Prozessionen ausrichten. Im Januar sollen sich dann erstmals die Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der jeweiligen Prozession treffen. Der Ablauf wird so sein: zunächst die Messfeier, dann die Prozession, anschließend die Eucharistische Segensfeier und zum Abschluss ein Gemeindefest.

Der PGR nimmt die Idee wohlwollend auf und wird die Information an die Ortsausschüsse weitergeben.

TOP 7 Berufung Andreas Klepke

Pfarrer Höyng beruft Herrn Klepke als Vertreter der Gemeinde in der Helios-Klinik als stimmberechtigtes Mitglied in den PGR. Herr Klepke wird zur nächsten Sitzung am 03.09.2026 eingeladen.

TOP 8 Ankündigung Alfred Lohmann

Herr Alfred Lohmann hat im Mai die Klausurtagung des Pastoralteams gestaltet. Er ist Pastoralreferent im Ruhestand und Autor des Buches „Mehr Geist“. Er vertritt die Auffassung, die pastorale Arbeit in den Pfarreien müsse mehr vom Heiligen Geist geprägt sein, weniger hierarchisch sein und eher als ein Netzwerk funktionieren. „Wo Gottes Geist weht, ist Kirche:“ Netzwerke funktionieren aus der Kraft des Geistes. Herr Lohmann kann am 3.9. zur nächsten PGR-Sitzung kommen, um auch mit dem PGR zu diesem Thema zu arbeiten. Dafür soll jeder Teilnehmende zwei Seiten vorbereiten. Die theologische Anleitung wird als Anhang dem Protokoll hinzugefügt.

TOP 9 Verschiedenes

- Zum Thema Schaukästen wird bald ein neues Konzept veröffentlicht. Das Problem ist, die Schaukästen sind zu klein und zu voll, wodurch es unübersichtlich wird. Damit alles reinpasst, werden Blätter im DIN A5-Format verwendet. Die dadurch kleine Schrift ist nicht für alle gut lesbar. Wenn man nur Gottesdienste für die nächsten 1-2 Wochen aushängen würde, könnte man Platz sparen.
- Zur Situation der Kita St. Rochus:

Eine Schließung der Kita steht nicht zur Debatte. Es wechselt lediglich der Träger. Neuer Träger wird die Trägersgesellschaft Katholino des Erzbistums Köln. Das gilt für alle Kitas im Erzbistum Köln. In Bornheim und Godesberg ist der Wechsel schon erfolgt.

Davon völlig unabhängig ändern sich mit dem neuen Kita-Jahr die angebotenen Betreuungszeiten. Nach den Ferien gibt es nur noch Verträge für 35 Stunden pro Woche, es gibt keine 45 Stunden-Verträge mehr. Der Grund für diese Änderung sind Personalengpässe. Es fallen fünf MitarbeiterInnen wegen Krankheit, Schwangerschaft oder Elternzeit aus. Daher mussten der KV und die Verwaltung in Absprache mit dem Jugendamt diese Entscheidung treffen. Sonst kann man nicht gewährleisten, dass immer genügend Betreuungskräfte anwesend sind. Für viele berufstätige Eltern sind die kürzeren Betreuungszeiten ein großes Problem.

- Zur Situation in der ehemaligen Kita St. Augustinus:

Das derzeit leer stehende Gebäude der ehemaligen Kita St. Augustinus wird an den Verein „Kleiner Muck e.V.“ vermietet und soll Anfang nächsten Jahres wieder genutzt werden. Die Kirchengemeinde St. Rochus und Augustinus bleibt Eigentümer und Vermieter des Gebäudes.

- Herr Pfarrer Kauth verabschiedet sich vom PGR, da er in den Ruhestand geht. Man bedankt sich gegenseitig für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen Herrn Kauth alles Gute für seine Zukunft.

Weiter Termine

- Do., 03.09., St. Rochus
- Mi., 07.10., St. Thomas Morus
- Mi., 25.11., St. Thomas Morus